

PRESSEINFORMATION

DATUM: 14. OKTOBER 2002

Liposomen bilden Grundlage für Kooperation mit nord-amerikanischem Pharmaspezialisten

Klinische Tests in Vorbereitung

Der von der humatrix AG zum Patent angemeldete Stoff Tetraetherlipid, kurz TEL genannt, bildet die innovative Grundlage für eine erfolgversprechende Zusammenarbeit mit einem nord-amerikanischen Pharmaspezialisten. (Deutsche Patentanmeldung: DE0019607722; Europäische Patentanmeldung: EU883624). Tätigkeitsschwerpunkt des in Montreal ansässigen, börsennotierten Unternehmens ist die Durchführung klinischer Prüfungsphasen und die weltweite Zulassung neuer Wirkstoffe. Ziel der Kooperation ist der schnelle Eintritt der bereits vorbereiteten TEL-Produkte in die klinischen Prüfungsphasen sowie die Zulassung der daraus resultierenden Medikamente. Das kanadische Unternehmen wird hierfür eine exklusive und weltweite Lizenz an den pharmazeutischen Anwendungsbereichen des TEL-Patents erwerben, um die Drug-Delivery Systeme zu entwickeln.

Chemischer Ausgangspunkt der humatrix-Forschung und Kooperation ist ein Liposom, das aus dem TEL hergestellt wird. Diese organischen Biomoleküle bieten sich als ideale „Drug Delivery Systeme“ für innerorganische Prozesse und Therapien an. Die Liposomentechnologie bietet die Chance, Medikamentenwirkstoffe zielsicherer und direkter im Organismus anzuwenden. Hierfür werden

PRESSEKONTAKT: **REINER MERZ** - HUMATRIX AG - TEL: 069 / 78904813 - FAX: 069 / 78904811 - MOBIL: 0172 80 78 710
MAIL: REINER.MERZ@HUMATRIX.COM

lagerstabile, oxidations- und säureresistente Liposomenmäntel entwickelt.

Desweiteren bietet das TEL die Möglichkeit der Oberflächenbeschichtung medizinischer Implantate, da es durch seine Struktur nicht als körperfremd abgewehrt wird und auch vom menschlichen Organismus nicht abgebaut werden kann. Wie herkömmliche Phospho- oder sonstige Lipide bilden TEL auf nichtporösen, glatten Oberflächen defektfreie, ultradünne Schichten aus.

Die humatrix AG ist ein hochspezialisiertes Biotechnologie-Unternehmen. Als Experte für die Analyse der menschlichen DNA identifiziert sie genetisch bedingte Anlagen und individuelle Merkmale aus biologischen Proben. Dieses Verfahren gewinnt nicht nur in der Medizin ständig an Bedeutung. Auch als Abstammungsnachweis, dem Vaterschaftstest, oder in der Kriminalistik, zur Identifikation eines Opfers oder Täters, werden Informationen des menschlichen Erbguts zunehmend abgefragt und sowohl für private als auch wissenschaftliche Zwecke benutzt. Weitere Schwerpunkte des Unternehmens liegen im Bereich der Erforschung von Erkrankungen (insbesondere Krebsforschung) durch die Entwicklung neuer Therapiemöglichkeiten und Wirkstoff-Applikationen (Drug-Delivery) sowie in der Weiter-Entwicklung planarer Monomolekularen Modellmembranen für die Beschichtung medizinischer Implantate.

Kontakt: humatrix AG
Jan Wolff
Tel: +49 (0)69 78904820
Fax: +49 (0)69 79804811
Jan.wolff@humatrix.de